[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/141192 vom 03.05.2024]

Objekt:	Doppelseitiger Stempel
Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Museum für Byzantinische Kunst
Inventarnummer:	9801

Beschreibung

Holzstempel waren aufgrund der einfachen Bearbeitung weit verbreitet. Sie dienten häufig zur Kennzeichnung von Broten. Aus Ägypten sind Dank des günstigen Klimas einige Stücke erhalten.
Dieser Rundstempel ist doppelseitig bearbeitet. In eine Stempelfläche ist ein vierbeiniges Tier eingeschnitzt, dessen Fell schematisch angedeutet ist. Es erscheint über zwei Kreuzen mit geschweiften Enden. Das Motivfeld wird von einem flach eingekerbten Rand begrenzt (bei Inv.3654 und 3656 ist der Rand ausgeprägter). Mit der Gegenseite des Gerätes lässt sich ein Monogramm stempeln.

Entstehungsort stilistisch: Ägypten

Grunddaten

Material/Technik:	Holz
Maße:	Höhe: 4,2 cm; Durchmesser: 5,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	7.-8. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Holz